

E-Learning und virtuelle Labore im Unterricht – Die St. Anthony Schule Kyazanga im Jahr 2024

Wer heute an die St. Anthony Schule Kyazanga in Uganda kommt, traut seinen Augen nicht: Mitten in dieser ärmlichen Gegend experimentieren motivierte Jugendliche im Chemielabor, geben Formeln in Excel-Tabellen ein, recherchieren in der Bücherei oder im Internet und nehmen an Online-Foren teil. Was für ein Segen für die St. Anthony Schule Kyazanga! Eine landwirtschaftliche Lehrwerkstatt, gut ausgestattete naturwissenschaftliche Fachräume, ein moderner Computerraum mit 46 PCs, eine schuleigene Bibliothek, ein lichtdurchflutetes Verwaltungsgebäude mit Lehrerzimmer und Raum für Schulsozialarbeit – all das wurde mithilfe von ADEPT in den Jahren 2019 bis 2023 an dieser Schule geschaffen.

Die Schule ist seit 2017 im Förderprogramm von ADEPT. Während zuerst die Wasserversorgung stabilisiert wurde, konnten bald schon größere Projekte in Angriff genommen werden. Aufgrund der hervorragenden IT-Ausstattung wurde die Schule 2024 sogar in das ugandische Programm der „Cyber Schools“ aufgenommen, bei dem auf ein großes Angebot von E-Learning Software und virtuellen Laboren zugegriffen werden kann. Die ersten Schüler haben ihr Examen in der IT-Prüfung bereits mit hervorragendem Ergebnis abgeschlossen, weitere werden sicher folgen. Der Unterschied zwischen der Situation vor 2017 und heute ist enorm – für die Jugendlichen hat sich eine Tür in die Zukunft geöffnet. Mit der gezielten Förderung dieser Schule wurde ein großartiger Beitrag dazu geleistet, benachteiligten Kindern einen gleichberechtigten Zugang zu erschwinglicher und qualitativ hochwertiger Bildung zu ermöglichen.



An der St. Anthony Schule arbeiten motivierte Schüler und Schülerinnen an ihren PCs.



In der Pause und nachmittags findet man die Jugendlichen in der Bücherei ...



... oder im IT-Raum, zu dem sie auch außerhalb des Unterrichts bis 22 Uhr Zugang haben.

Herzlichen Dank an die help alliance gGmbH, die Beurer Stiftung und alle weiteren Stiftungen und Unterstützer, die das Projekt im Lauf der Jahre ermöglicht haben!